

Amt Schönberger Land

Beschlussvorlage Gemeinde Lüdersdorf	Vorlage-Nr: VO/3/0233/2017 - Fachbereich III						
	Status: öffentlich						
	Sachbearbeiter: A.Kopp						
	Datum: 22.06.2017						
	Telefon: 038828/330-180						
	E-Mail: a.kopp@schoenberger-land.de						
Beratung zum Neubau der Feuerwehrfahrzeughalle in Boitin-Resdorf							
Beratungsfolge 04.07.2017 Bauausschuss Lüdersdorf	Abstimmung: <table border="1"><thead><tr><th>Ja</th><th>Nein</th><th>Enth.</th></tr></thead><tbody><tr><td></td><td></td><td></td></tr></tbody></table>	Ja	Nein	Enth.			
Ja	Nein	Enth.					

Sachverhalt:

Neubau der Feuerwehrfahrzeughalle in Boitin-Resdorf

Beschlussvorschlag:

Um Beratung wird gebeten.

Finanzielle Auswirkungen:

Anlage:

VP Variante I

LP Variante II

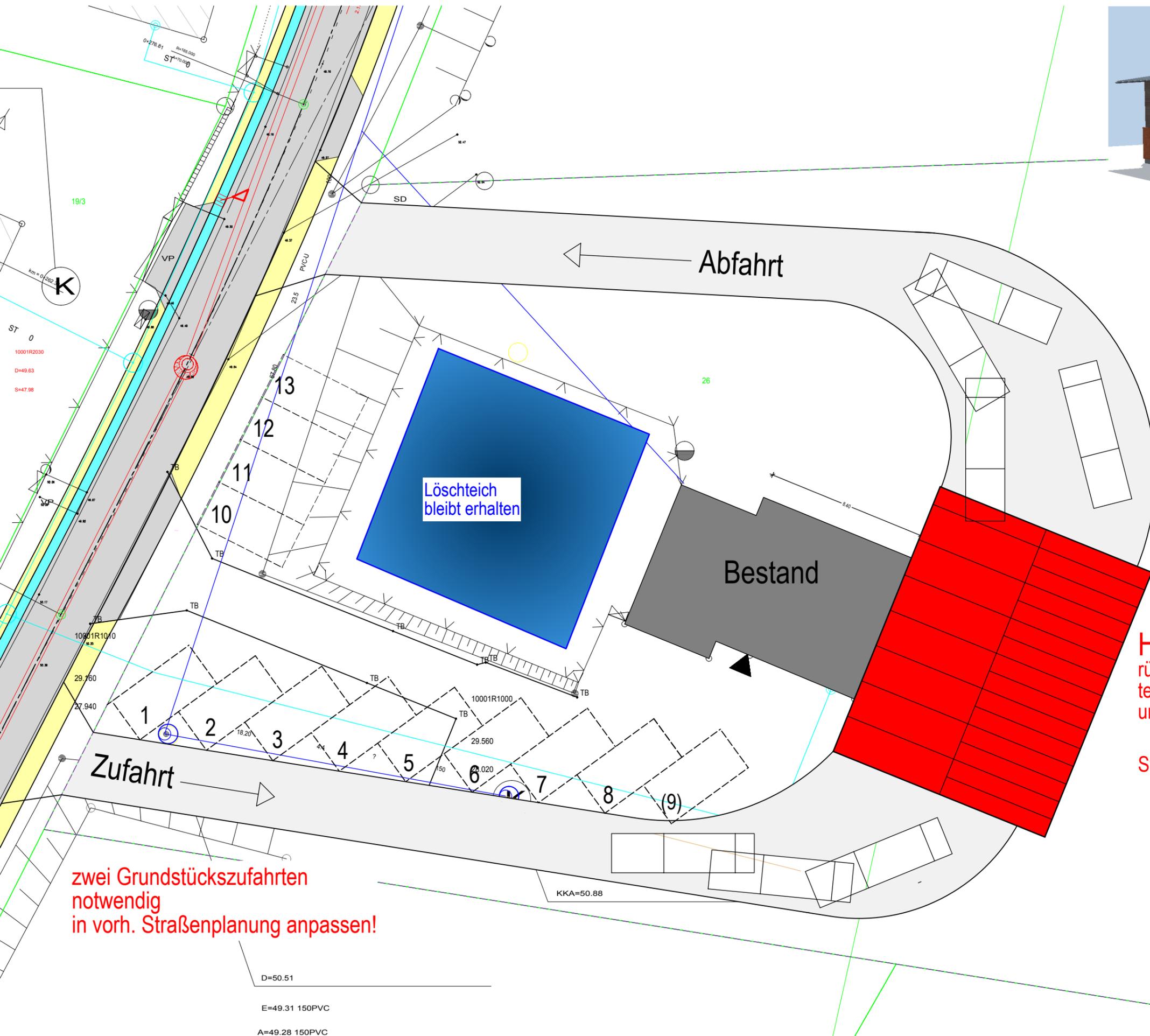
LP Variante III

Variante I Kostenschätzung

Variante II Kostenschätzung

Variante III Kostenschätzung

Stellungnahme der FF zu den Varianten



Halle geplant
 rückwärtiger Anbau an Bestand
 teilweiser Abtrag des Geländes
 und Einbettung in den Hang

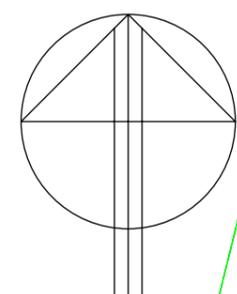
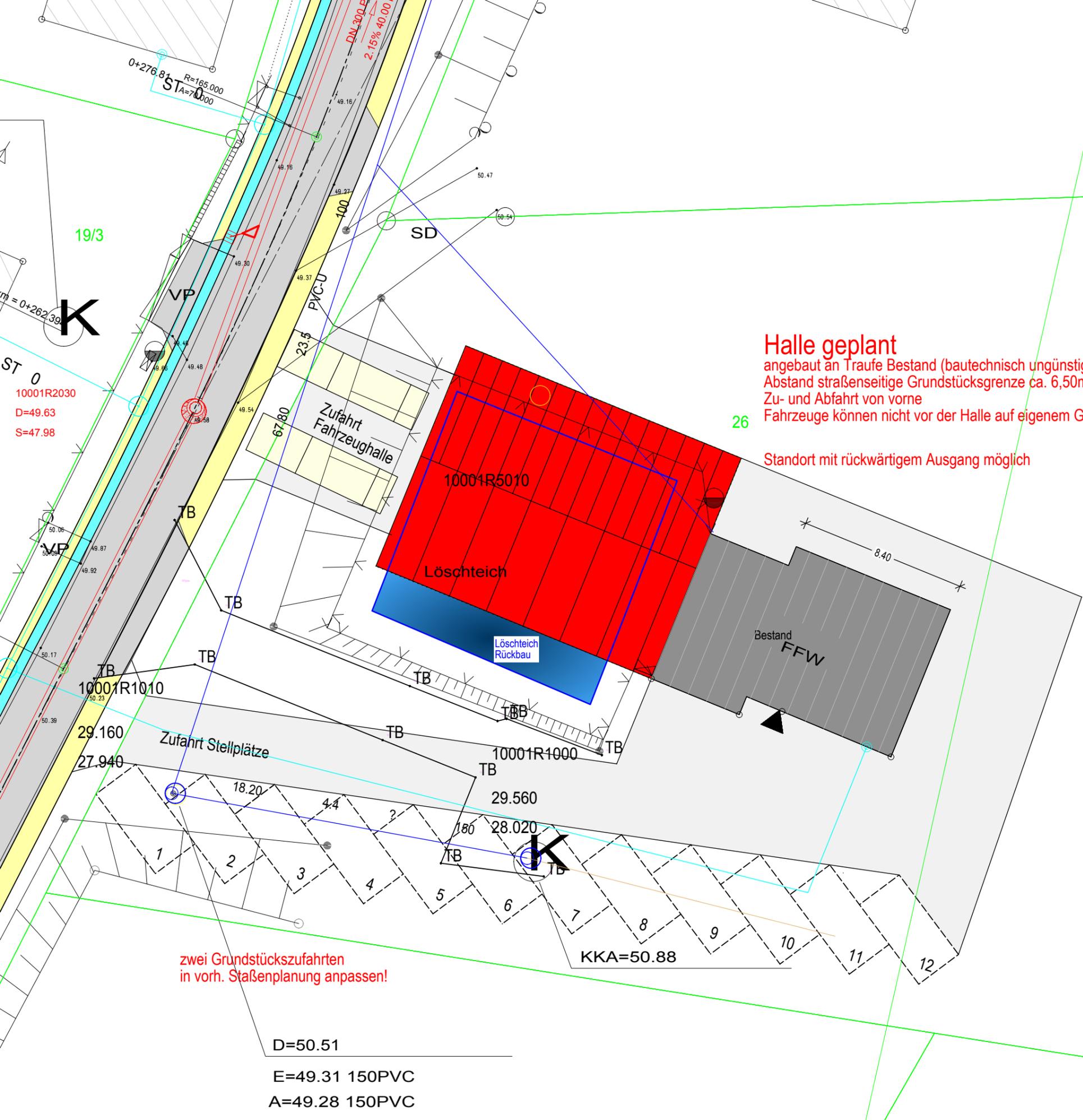
Standort mit Durchfahrtmöglichkeit

Variante I

Neubau einer Fahrzeughalle
 für die freiwillige Feuerwehr
 in Boitin-Resdorf
 Standortuntersuchung
 Lageplan M.: 1:200

zwei Grundstückszufahrten
 notwendig
 in vorh. Straßenplanung anpassen!

D=50.51
 E=49.31 150PVC
 A=49.28 150PVC



Halle geplant

angebaut an Traufe Bestand (bautechnisch ungünstig)
 Abstand straßenseitige Grundstücksgrenze ca. 6,50m
 Zu- und Abfahrt von vorne
 Fahrzeuge können nicht vor der Halle auf eigenem Grundstück stehen

26

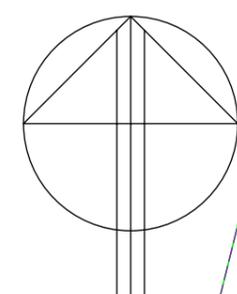
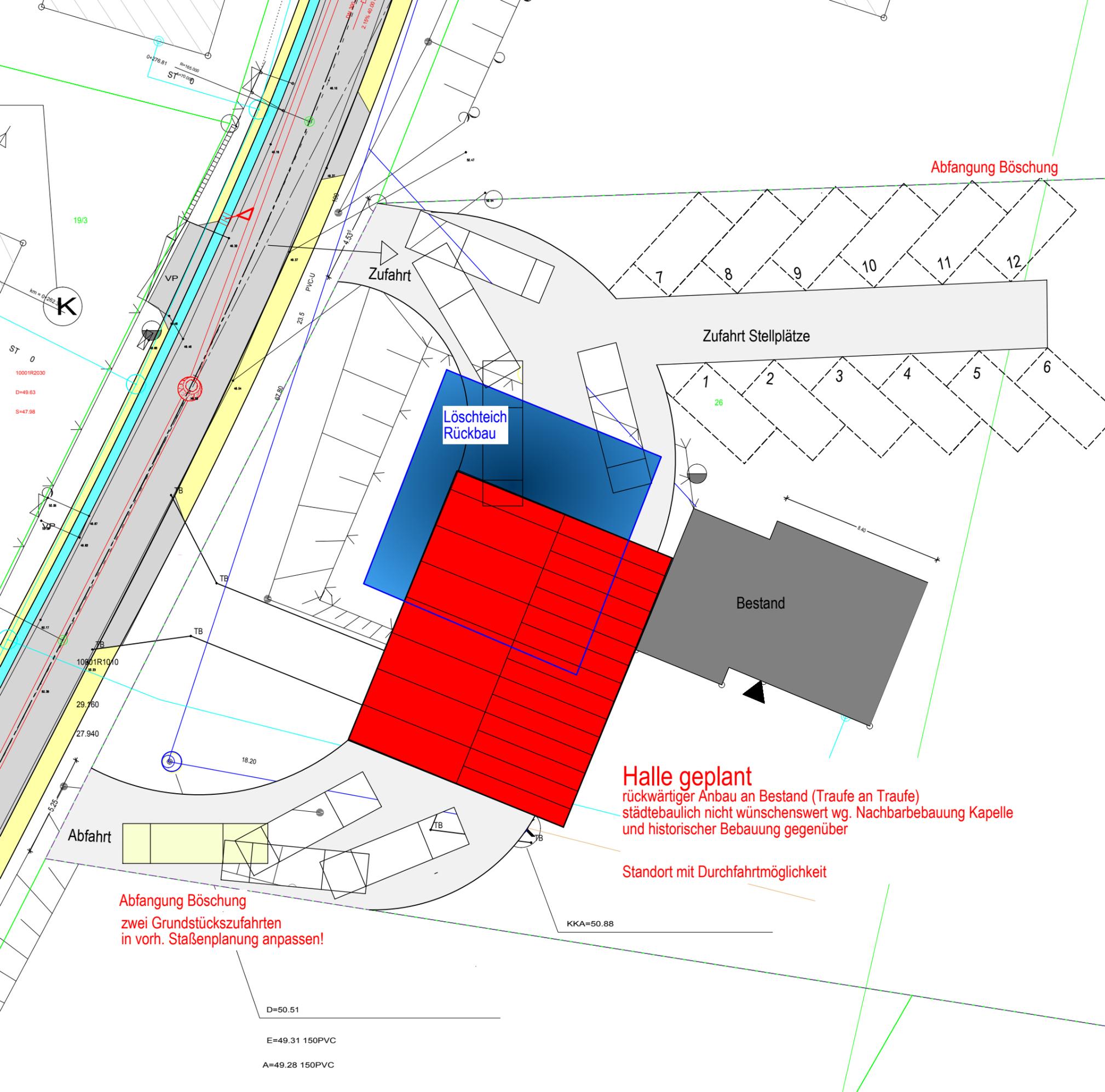
Standort mit rückwärtigem Ausgang möglich

zwei Grundstückszufahrten
 in vorh. Straßenplanung anpassen!

D=50.51
 E=49.31 150PVC
 A=49.28 150PVC

Variante II

Neubau einer Fahrzeughalle
 für die freiwillige Feuerwehr
 in Boitin-Resdorf
 Standortuntersuchung
 Lageplan M.: 1:200



Halle geplant
 rückwärtiger Anbau an Bestand (Traufe an Traufe)
 städtebaulich nicht wünschenswert wg. Nachbarbebauung Kapelle
 und historischer Bebauung gegenüber

Standort mit Durchfahrtmöglichkeit

Abfangung Böschung
 zwei Grundstückszufahrten
 in vorh. Straßenplanung anpassen!

Variante III

Neubau einer Fahrzeughalle
 für die freiwillige Feuerwehr
 in Boitin-Resdorf
 Standortuntersuchung
 Lageplan M.: 1:200

VARIANTE I

Bauvorhaben: Neubau / Anbau einer Fahrzeughalle für die FFW Resdorf-Boitin
Baugrundstück: 23923 Resdorf-Boitin
Bauherr: Gemeinde Lüderstorf über das Amt Schönberger Land, Am Markt 15,
23923 Schönberg
Planung: architekturNAGTEGAAL, Dorfstraße 10, 23936
Aufgestellt: 18.06.2017

Seite 1 von 1

BAUKOSTENSCHÄTZUNG FÜR GEBÄUDE UND RAUMBILDENDE AUSBAUTEN NACH DIN 267 ALLE ANGABEN NETTO

KOSTENGRUPPE	POSITION	KOSTEN
100 Grundstück		-
	Summe	-
200 Herrichten und Erschließen		-
	Summe	-
300 Bauwerk- Baukonstruktion		
	Erdarbeiten Abfangung Böschung	9.000,00 €
	Fundamentarbeiten	15.000,00 €
	Stahlkonstruktion und Aussenwände	40.000,00 €
	Dach gedämmt Trapezblech	20.000,00 €
	Fensterband und Tore	19.000,00 €
	Brandschutz Stahlbauteile	10.000,00 €
	Summe	113.000,00 €
400 Bauwerk- Technische Anlagen		
	Regenwasserrigole, Sickerschacht	32.000,00 €
	Ölabscheider, Frischwasser	
	Infrarot Hallenheizung	2.000,00 €
	Alarmanlage, Brandmeldeanlage, RWA, Blitzschutz	10.500,00 €
	Elektroinstallation, Beleuchtung	4.500,00 €
	Hochregal, Stiefelwaschanlage	4.000,00 €
	Schließsystem	500,00 €
	Summe	53.500,00 €
500 Außenanlagen		
	Böschung Nacharbeitung	2.000,00 €
	Pflaster Rasengitter	63.000,00 €
	Böschungsabfangung L- Stützen	10.000,00 €
	Umsetzen Sirene	2.000,00 €
	Rasenflächen	5.000,00 €
	Summe	82.000,00 €
600 Ausstattung und Kunstwerke		-
	Summe	-
700 Baunebenkosten		
	Planungskosten, Statik, Vermesser, EnEV	45.000,00 €
	Bodengutachten	1.500,00 €
	Summe	46.500,00 €
Bausumme gesamt netto.		295.000,00 €

VARIANTE II

Bauvorhaben: Neubau / Anbau einer Fahrzeughalle für die FFW Resdorf-Boitin
Baugrundstück: 23923 Resdorf-Boitin
Bauherr: Gemeinde Lüderstorf über das Amt Schönberger Land, Am Markt 15,
23923 Schönberg
Planung: architekturNAGTEGAAL, Dorfstraße 10, 23936
Aufgestellt: 18.06.2017

Seite 1 von 1

BAUKOSTENSCHÄTZUNG FÜR GEBÄUDE UND RAUMBILDENDE AUSBAUTEN NACH DIN 267 ALLE ANGABEN NETTO

KOSTENGRUPPE	POSITION	KOSTEN
100 Grundstück		-
	Summe	-
200 Herrichten und Erschließen		-
	Summe	-
300 Bauwerk- Baukonstruktion		
	Erdarbeiten Abfangung Böschung	4.000,00 €
	Fundamentarbeiten	15.000,00 €
	Stahlkonstruktion und Aussenwände	40.000,00 €
	Dach gedämmt Trapezblech	20.000,00 €
	Fensterband und Tore	19.000,00 €
	Brandschutz Stahlbauteile	10.000,00 €
	Summe	108.000,00 €
400 Bauwerk- Technische Anlagen		
	Regenwasserrigole, Sickerschacht	32.000,00 €
	Ölabscheider, Frischwasser	
	Infrarot Hallenheizung	2.000,00 €
	Alarmanlage, Brandmeldeanlage, RWA, Blitzschutz	10.500,00 €
	Elektroinstallation, Beleuchtung	4.500,00 €
	Hochregal, Stiefelwaschanlage	4.000,00 €
	Schließsystem	500,00 €
	Summe	53.500,00 €
500 Außenanlagen		
	Böschung Nacharbeitung	2.000,00 €
	Pflaster Rasengitter	22.000,00 €
	Rasenflächen	5.000,00 €
	Löschteich Abriss	20.000,00 €
	Summe	49.000,00 €
600 Ausstattung und Kunstwerke		-
	Summe	-
700 Baunebenkosten		
	Planungskosten, Statik, Vermesser, EnEV	40.000,00 €
	Bodengutachten	1.500,00 €
	Summe	41.500,00 €
Bausumme gesamt netto.		252.000,00 €

VARIANTE III

Bauvorhaben: Neubau / Anbau einer Fahrzeughalle für die FFW Resdorf-Boitin
Baugrundstück: 23923 Resdorf-Boitin
Bauherr: Gemeinde Lüderstorf über das Amt Schönberger Land, Am Markt 15,
23923 Schönberg
Planung: architekturNAGTEGAAL, Dorfstraße 10, 23936
Aufgestellt: 18.06.2017

Seite 1 von 1

BAUKOSTENSCHÄTZUNG FÜR GEBÄUDE UND RAUMBILDENDE AUSBAUTEN NACH DIN 267 ALLE ANGABEN NETTO

KOSTENGRUPPE	POSITION	KOSTEN
100 Grundstück		-
	Summe	-
200 Herrichten und Erschließen		-
	Summe	-
300 Bauwerk- Baukonstruktion		
	Erdarbeiten Abfangung Böschung	4.000,00 €
	Fundamentarbeiten	15.000,00 €
	Stahlkonstruktion und Aussenwände	40.000,00 €
	Dach gedämmt Trapezblech	20.000,00 €
	Fensterband und Tore	19.000,00 €
	Brandschutz Stahlbauteile	10.000,00 €
	Summe	108.000,00 €
400 Bauwerk- Technische Anlagen		
	Regenwasserrigole, Sickerschacht	32.000,00 €
	Ölabscheider, Frischwasser	
	Infrarot Hallenheizung	2.000,00 €
	Alarmanlage, Brandmeldeanlage, RWA, Blitzschutz	10.500,00 €
	Elektroinstallation, Beleuchtung	4.500,00 €
	Hochregal, Stiefelwaschanlage	4.000,00 €
	Schließsystem	500,00 €
	Summe	53.500,00 €
500 Außenanlagen		
	Böschung Nacharbeitung	2.000,00 €
	Pflaster Rasengitter	46.000,00 €
	Rasenflächen	5.000,00 €
	Löschteich Abriss	20.000,00 €
	Summe	73.000,00 €
600 Ausstattung und Kunstwerke		-
	Summe	-
700 Baunebenkosten		
	Planungskosten, Statik, Vermesser, EnEV	43.000,00 €
	Bodengutachten	1.500,00 €
	Summe	44.500,00 €
Bausumme gesamt netto.		279.000,00 €



Freiwillige Feuerwehr Neuleben/Boitin-Resdorf

gegründet 1954



Gemeindewehr Lüdersdorf

Gemeindevertretung der Gemeinde Lüdersdorf,
Amt Schönberger Land

Der Ortswehrführer
BM Thomas Ewald-Nifkiffa
23923 Boitin-Resdorf, Dorfstr. 13
0160 / 96486205
28.06.2017

Stellungnahme zu den Varianten 1-3 zum Bauvorhaben „Neubau / Anbau einer Fahrzeughalle“ in Boitin-Resdorf aus feuerwehrtechnischer Sicht

Variante 1:

Pro:

- Durchfahrt ermöglicht reibungslosen Alarmablauf
- Parkplätze auf der Zufahrseite verhindern Kreuzungsverkehr
- Großzügige, zurückliegende Aufstellflächen vor der Halle für Ausbildung
- Erhalt des direkt angrenzenden Löschteichs für Löschwasserversorgung und Ausbildung

Contra:

- keine
-

Variante 2:

Pro:

- kurze Wege zum Ausrücken

Contra:

- rückwärtiges Rangieren mit Anhänger problematisch/unfallträchtig
- keine ausreichend große Stellfläche für Ausbildung (Fahrzeugkunde) und Fahrzeugpflege vor der Halle
- Wegfall des Löschteichs, nachteilig für Ausbildung und Löschwasserbereitstellung



Freiwillige Feuerwehr Neuleben/Boitin-Resdorf

gegründet 1954



Gemeindewehr Lüdersdorf

Variante 3:

Pro:

- Durchfahrt mit gesonderten Fahrwegen (reibungloser Alarmablauf)

Contra:

- Wegfall des Löschteichs, nachteilig für Ausbildung und Löschwasserbereitstellung

Zusammenfassung

Die Variante 1 wäre aus feuerwehrtechnischer Sicht die bevorzugte Variante, bei der aus unserer Sicht die Vorteile deutlich überwiegen.

Neben dem Erhalt des Löschwasservorrats direkt am bisherigen Standort, der günstig für Einsatz und Ausbildung schnell verfügbar ist, bietet die rückwärtige Anordnung der Fahrzeughalle auch ausreichend Fläche für die Standortausbildung außerhalb des Verkehrsbereiches Dorfstraße.

Gez. Die Wehrführung

BM Thomas Ewald-Nifkiffa & HLM Silvio Nifkiffa